

**EUROPEAN
CURRICULUM VITAE
FORMAT**



PERSÖNLICHE ANGABEN

Name	Prof. em. Dr. rer. nat. habil. Michael Succow
Adresse	Am Ryck 9, 17498 Wackerow, Deutschland
Telefon	+49-3834-898884
Fax	+49-3834-8354222
E-Mail	michael.succow@succow-stiftung.de
Staatsangehörigkeit	deutsch
Geburtsdatum	21.04.1941

ARBEITSERFAHRUNG

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	02/2012 – 06/2015
Ort	Äthiopien
Unternehmen/Auftraggeber	Bundesministerium für Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ) und NABU
Position	Experte
Beschreibung	Etablierung eines Biosphärenreservats am Tanasee und Einschätzung des Potenzials für weitere Biosphärenreservate in Äthiopien

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	09/2012 – 06/2014
Ort	Aserbaidshjan
Unternehmen/Auftraggeber	Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)
Position	Experte
Beschreibung	Berufsbegleitende Weiterbildung für Dozenten und Tutoren an den Fakultäten für Biologie und Biologische Ökologie an der Baku State University (BSU)

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	04/2013 – 12/2013
Ort	Kirgistan
Unternehmen/Auftraggeber	Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau- und Reaktorsicherheit (BMUB), GIZ, Humboldt-Universität Berlin
Position	Experte
Beschreibung	Einschätzung der Ökosystemfunktionen von Mooren im Hochgebirge Kirgistans

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	08/2012 – 05/2013
Ort	Kasachstan
Unternehmen/Auftraggeber	BMUB, Bundesagentur für Naturschutz (BfN), Umweltbundesamt (UBA)
Position	Experte
Beschreibung	Einschätzung des Naturschutzpotenzials am Nördlichen Aralsee

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	07/2011 – heute
-----------------------------	-----------------

Ort	Russland
Unternehmen/Auftraggeber	BMUB, Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
Position	Experte
Beschreibung	Moorrestaurierung in Russland – für Klimaschutz und Brandverhinderung

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	04/2011 – 10/2011
Ort	Aserbaidshon
Unternehmen/Auftraggeber	WWF Aserbaidshon
Position	Experte
Beschreibung	Verbesserung der Waldgesetzgebung in den ENP-Ländern und Russland: Empfehlungen zu effektiver Restaurierung und Schutz natürlicher Waldökosysteme, Pilotgebiet in der Pufferzone des Shahdagh Nationalparks

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	01/2011 - heute
Ort	Zentralasien
Unternehmen/Auftraggeber	DAAD (Deutscher Akademischer Austauschdienst) und BMZ
Position	Experte
Beschreibung	Etablierung von Universitätspartnerschaften für Forschung und Biodiversitätsschutz in Trockengebieten Zentralasiens

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	10/2010 – 10/2012
Ort	Usbekistan
Unternehmen/Auftraggeber	BMUB
Position	Experte
Beschreibung	Schutzgebiete in Usbekistan – Modellregionen für Nachhaltige Entwicklung

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	10/2010 – 12/2011
Ort	Kasachstan
Unternehmen/Auftraggeber	BMUB, GIZ
Position	Experte
Beschreibung	Kohlenstoffsenkenpotenzial eurasischer Steppenböden, abhängig von der Landnutzung

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	03/2010 – 12/2014
Ort	Ukraine
Unternehmen/Auftraggeber	BMUB, Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW)
Position	Experte
Beschreibung	Backstopping

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	03/2009 – 12/2010
Ort	Kaliningrad, Russland
Unternehmen/Auftraggeber	BMUB
Position	Experte
Beschreibung	Aktueller Zustand des Zehlau-Moors und klimatische Relevanz

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	12/2009 – 12/2010
Ort	Kaukasus, Aserbaidshon
Unternehmen/Auftraggeber	BMUB, KfW
Position	Experte
Beschreibung	Machbarkeitsstudie und Projektplanung: Waldrestaurierung in den Talish-Bergen

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	03/2008 – 12/2011
Ort	Turkmenistan

Unternehmen/Auftraggeber	BMUB, Michael Succow Stiftung
Position	Experte
Beschreibung	Einrichtung des ersten Nationalparks in Turkmenistan: Biodiversitäts-Bewertung, Zonierung und Implementierungsplanung

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	03/2008 – 11/2011
Ort	Belarus
Unternehmen/Auftraggeber	BMUB, KfW
Position	Experte
Beschreibung	Wiedervernässung und nachhaltige Nutzung von Mooren – ein Klimaschutzprojekt mit positiven Effekten für Wirtschaft und biologische Vielfalt

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	03/2006 – 07/2009
Ort	Aserbaidshon
Unternehmen/Auftraggeber	MAVA Stiftung
Position	Experte
Beschreibung	Vor-Machbarkeitsstudie für NATURA 2000 in Aserbaidshon

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	11/2006 – 03/2008
Ort	Aserbaidshon
Unternehmen/Auftraggeber	Otto Stiftung, Michael Succow Stiftung
Position	Experte
Beschreibung	Biodiversität und Schutzwert von Küstenökosystemen in Aserbaidshon, Naturschutzpotenzial des Kura-Deltas und der Inseln im Kaspischen Meer

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	03 – 11/2007
Ort	Aserbaidshon
Unternehmen/Auftraggeber	Otto Stiftung
Position	Experte
Beschreibung	Sari Su See – ein Feuchtgebiet von internationaler Bedeutung

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	2000 - 2006
Ort	Deutschland
Unternehmen/Auftraggeber	Deutsche Moor- und Torfgesellschaft (DMTG)
Position	Leitung der Sektion V: Naturschutz und Landnutzungsplanung
Beschreibung	

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	1999 - heute
Ort	Greifswald, Deutschland
Unternehmen/Auftraggeber	Michael Succow Stiftung zum Schutz der Natur
Position	Stifter und Stiftungsratsvorsitzender
Beschreibung	Gründung der Stiftung nach Erhalt des Right Livelihood Award (Alternativer Nobelpreis), um Internationale Naturschutzprojekte, Moorschutz, Wildnisgebiete und Forschung voranzutreiben

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	1992 - 2006
Ort	Greifswald, Deutschland
Unternehmen/Auftraggeber	Institut für Botanik und Landschaftsökologie an der Universität Greifswald
Position	Professor für Geobotanik und Landschaftsökologie, Institutsdirektor
Beschreibung	Forschung und Lehre, Gründung des Diplomstudiengangs Landschaftsökologie

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	3/1991 - 10/1992
Ort	Brandenburg, Deutschland
Unternehmen/Auftraggeber	Landesregierung Brandenburg
Position	Berater von Matthias Platzeck, Umweltminister in Brandenburg, und Direktor des neu gegründeten Büros für Natürliche Reserven der Landesregierung
Beschreibung	

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	1990/91
Ort	Georgien
Unternehmen/Auftraggeber	WWF International
Position	Projektmanagement für ein Nationalparkprogramm
Beschreibung	

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	1987 - 1989
Ort	Äthiopien
Unternehmen/Auftraggeber	Beratungsorganisationen der DDR
Position	Experte
Beschreibung	Erarbeitung von Landnutzungsprojekten

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	1984
Ort	Dresden, Deutschland
Unternehmen/Auftraggeber	TU Dresden für Landschaftsökologie und Landschaftsplanung
Position	Dozent
Beschreibung	Lehre

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	1973
Ort	Mongolei
Unternehmen/Auftraggeber	Mongolisches Staatsgut
Position	Experteneinsatz als Bodenwissenschaftler
Beschreibung	

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	7/1969 - 12/1973
Ort	Bad Freienwalde, Deutschland
Unternehmen/Auftraggeber	Staatliches Meliorationskombinat
Position	Flächenerkundung, später Abteilungsleitung
Beschreibung	

Datum: von-bis (Monat/Jahr)	1965 - 1969
Ort	Greifswald, Deutschland
Unternehmen/Auftraggeber	Institut für Botanik an der Universität Greifswald
Position	Wissenschaftlicher Mitarbeiter
Beschreibung	

AUS- UND WEITERBILDUNG

- | | |
|--|--|
| <ul style="list-style-type: none">• Datum (von – bis)• Name und Typ der Organisation für Aus- und Weiterbildung• Hauptsächliche Themen bzw. Kompetenzen• Erwerbener Titel | <p>1980
Akademie der Landwirtschaftswissenschaften der DDR, Eberswalde, Detschland</p> <p>Habilitation "Landschaftsökologische Kennzeichnung und Typisierung der Moore der DDR"</p> <p>Prof.</p> |
| <ul style="list-style-type: none">• Datum (von – bis)• Name und Typ der Organisation für Aus- und Weiterbildung• Hauptsächliche Themen bzw. Kompetenzen• Erwerbener Titel | <p>1970
Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald, Deutschland</p> <p>Dissertation „Die Vegetation der nordmecklenburgischen Flußtalmoore und ihre anthropogene Umwandlung“</p> <p>Dr. rer. nat, Abschluss mit "summa cum laude"</p> |
| <ul style="list-style-type: none">• Datum (von – bis)• Name und Typ der Organisation für Aus- und Weiterbildung• Hauptsächliche Themen bzw. Kompetenzen• Erwerbener Titel | <p>1960 - 1965
Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald, Deutschland</p> <p>Biologie</p> <p>Diplombiologe</p> |

PERSÖNLICHE KENNTNISSE UND KOMPETENZEN

MUTTERSPRACHE **Deutsch**

ANDERE SPRACHEN

ENGLISCH

- Leseverständnis gut
- Schreiben gut
- Sprechen gut

RUSSISCH

- Leseverständnis hervorragend
- Schreiben hervorragend
- Sprechen hervorragend

PREISE UND EHRUNGEN

- | | |
|------|--|
| 2015 | Großes Verdienstkreuz |
| 2012 | Ehrensatorwürde der Hochschule Eberswalde |
| 2011 | Tourismuspreis Mecklenburg-Vorpommern |
| 2011 | Ehrenmitglied der "International Mire Conservation Group" |
| 2011 | Ehrenmitglied des "Botanischen Vereins von Berlin und Brandenburg" |
| 2006 | Ehrenmitglied der "Society for Ecological Restoration International" |
| 2006 | Rubenow-Medaille der Universitäts- und Hansestadt Greifswald |
| 2005 | Träger der C.A. Weber-Medaille der Deutschen Gesellschaft für Moor- und Torfkunde (DGMT) |

2005	Verdienstorden des Landes Brandenburg "Roter-Adler-Orden"
2004	Ehrenprofessor der Kirgisischen Agraruniversität Bischkek
2001	Verdienstkreuz 1. Klasse des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland
2001	Goldener Baum - Umweltpreis der Stiftung für Ökologie und Demokratie e.V.
2000	URANIA - Medaille für besondere Leistungen in der wissenschaftlichen Volksbildung
1997	Alternativer Nobelpreis der Right Livelihood Award Foundation in Stockholm. Das Preisgeld bildete den finanziellen Grundstock der Michael Succow Stiftung zum Schutz der Natur.
1992	Binding-Preis für Natur und Umweltschutz in Vaduz
1992	Bruno-H.-Schubert - Preis in Frankfurt/Main
1991	Hans-Klose-Preis der Stiftung F.V.S. Hamburg
1991	Deutscher Kulturpreis 1990 für das Nationalparkprojekt "Unteres Odertal" (Deutsch-Polnischer Nationalpark)
1990	Lina-Hähnle - Medaille des Naturschutzbundes Deutschland (NABU)

EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT

1990 - 2003	Vizepräsident des Naturschutzbundes Deutschland NABU
1991 - 2003	Ordentliches Mitglied des Deutschen Rates für Landespflege
seit 1991	Mitglied des deutschen Nationalkomitees für das UNESCO-Programm "Der Mensch und die Biosphäre" (MAB), von 1992 - 1996 Vorsitzender des Ausschusses Biosphärenreservate
1993 - 1996	Mitglied des Sachverständigenrates für Umweltfragen der Bundesregierung und dessen stellvertretender Vorsitzender
1993 - 2006	Mitglied des Kuratoriums der Michael Otto Stiftung für Umweltschutz in Hamburg
1994 - 2000	Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates der Stiftung Save Our Future (S.O.F.) Hamburg
seit 1994	Mitglied des Beirates bei der Obersten Naturschutzbehörde des Landes Brandenburg (1994-1999 Vorsitzender)
seit 1995	Mitglied des Stiftungsrates des NaturSchutzFonds Brandenburgs
seit 1999	Vorsitzender des Stiftungsrates der Michael Succow Stiftung zum Schutz der Natur
1999 - 2006	Ständiges Mitglied des Wissenschaftlichen Beirates des Umweltministers Mecklenburg-Vorpommern sowie Mitglied des Moorbeirates und Mitglied des Stiftungsrates der Stiftung Umwelt und Naturschutz Mecklenburg-Vorpommern
2000 - 2006	Vorsitzender der Sektion 5 "Naturschutz und Raumordnung" der Deutschen Gesellschaft für Moor- und Torfkunde e.V. (DGMT)
2003 - 2013	Mitglied des Kuratoriums der Deutschen Bundestiftung Umwelt (DBU)
seit 2003	Vorsitzender des Kuratoriums des Naturschutzbund Deutschland (NABU)
2004 - 2006	Mitglied des Hohen Senats der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald
2012	Wiederberufung in das deutsche MAB-Nationalkomitee

SONSTIGES

Betreuer von mehr als 140 Diplomarbeiten, 23 Doktorarbeiten und 2 Habilitationen
Herausgeber der Zeitschrift „Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung“ seit Ausgabe 42 (Verlag N. Kessel, Remagen)

FÜHRERSCHEIN

A, B, C

**PUBLIKATIONEN
(AUSWAHL)**

- Succow, M. (2013): Innovativer Naturschutz in Asien und Osteuropa. Pripjet – Weißrusslands einzigartige Flusslandschaft. In: 20 Jahre Michael Otto Stiftung. Michael Otto Stiftung Hamburg. 48-49P.
- Succow, M., Jeschke, L. & H.D. Knapp. (2012): Naturschutz in Deutschland: Rückblicke - Einblicke – Ausblicke. Christoph Links Verlag. 336 p.
- Schulz, K., Timmermann, T., Steffenhagen, P., Zerbe, S. & Succow M. (2011): The effect of flooding on carbon and nutrient standing stocks of helophyte biomass in rewetted fens. In: Hydrobiologia. 674, 25-40p.
- Jeschke, L., Knapp, H.-D., Succow, M., Wegener, U (2010): Mehr Wildnis wagen! 20 Jahre Nationalparks in Ostdeutschland – ein Erfolgsmodell In: Nationalpark, Nr. 149 (3/2010), p.10-16.
- Jansen, F., Zerbe, S. & Succow, M. (2009): Changes in landscape naturalness derived from a historical land register – a case study from NE Germany. – Landscape Ecology 24(2): 185-196p.
- Succow, M. (2009): Klimafaktor Moor – Zum zukünftigen Umgang mit Mooren. – local land & soil news 30/31 II/09 (The Bulletin of the European Land and Soil Alliance (ELSA) e.V.): 22-23p.
- Thevs, N, Zerbe, S., Schnittler, M., Abdusalih, N. & Succow, M. (2008) Structure and flood-induced dynamics of Tugai forests at the Tarim River in Xinjiang, NW China. – Forestry, 81(1): p. 45-57.
- Kloss, K. & Succow, M.(2005): Steppen und Bergstaudenfluren der nordmongolischen Waldsteppe am Ostrand des Chentej-Gebirges. – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung 44(1): p. 1-16.
- Succow, M. & Hampicke, U. (2004): Wiedervernässung von Niedermooren mit gereinigtem Abwasser – Umweltverträglichkeit und Möglichkeiten der nachhaltigen Nutzung. – Archiv für Naturschutz und Landschaftsforschung 43(2): p. 1-4.
- Succow, M. & H. Joosten (2001): Landschaftsökologische Moorkunde. 2. völlig neu bearbeitete Auflage. Hrsg. M. Succow; H. Joosten. Schweizerbartsche Verlagsbuchhandlung Stuttgart (Nägele u. Obermiller), 622 S., 104 Farbbilder, 223 Abb. 136 Tab. u. Anhang
- Succow, M., Jeschke, L. Knapp, H.-D: Die Krise als Chance. Naturschutz in neuer Dimension. Hrsg. M. Succow-Stiftung, Findling-Verlag Neuenhagen: 260 Seiten, 130 Farb- Bilder.
- Succow, M. (1999): Establishment of helophytes in the course of fen restoration. Roth, S.; Seeger, T.; Poschlod, P.; Pfadenhauer, J. & Succow M. In: Applied Vegetation Science 2: p131-136, 1999.
- Succow, M.; S. Dömpke (1998): Sustaining an Maintaining Natural Habitats for the Future of Human Society, S. 14-23; The Future of Cultural Landscapes in Germany, p 54-62; NABU Programs for the Protection of Man and Nature in Northern Eurasia, p 72-74. In: Cultural Landscapes and Nature Conservation in Northern Eurasia. Edited by Stephan Dömpke u. M. Succow, Naturschutzbund Deutschland. Bonn 1998.
- Knapp, H.-D.; Succow, M.(1998): Plant Conservation Needs in Europe. In: Planta Europa Proceedings vom 9.-14. 06. 1998, Uppsala, Sweden. p 34-48.
- Succow, M. (1997): Zur Situation der Landnutzung: Chancen für mehr Umweltverträglichkeit? In: Naturschutz in Deutschland - Strategien, Lösungen, Perspektiven. Verlag Eugen Ulmer GmbH & Co. 1997, p 87-94.
- Succow, M.(1995): Kapitel: Halbwüsten- und Wüstenzone (p150-169), Steppenzzone (p 177-190), Moore, Seen und Fließgewässer in der sommergrünen Laubwaldzone (p 271-284), Moore der borealen Nadelwaldzone (p 303-307). In: Fukarek, F. (Hrsg.) Urania Pflanzenreich. Urania-Verlag Leipzig, 1995, 420 p.
- Succow, M.(1995): Sustainable Agriculture. In: Wiggering, H.; Sandhövel, A. (Hrsg.): European Environmental Advisory Councils. London: Kluwer Law International 1995, p 143-152.

- Succow, M. (1992): Hoffnung für Mensch und Natur. Ein ehrgeiziges Nationalparkprogramm für Georgien. Nationalpark Nr. 75, H. 2. (1992), p 24 – 29.
- Succow, M. (1991): Die Kapitel "Seen" und "Wachsende Moore" in: Schutz und Pflege von Lebensräumen. Fischer-Verlag Jena-Stuttgart, p 89 - 111 und p 117 - 139, Hrsg.: U. Wegener.
- Succow, M. (1990): Zur Kenntnis der Vogelwelt des Bale - Hochlandes (Süd-Äthiopien). Mitt. Zool. Mus. Berlin 66 (1990), Suppl. Ann. Orn. 14, p 3 – 33.
- A.P. Grootjans, R. Van Diggelen, R.H. Kemmers & M. Succow (1990): The Hydro-Ecological History of a Calciphilous fen: The case study of the Lieper Posse (Eastern Germany). PHYTOCOENOSIS Vol. 3 (N.S.) April 8-12, 1990 Supplementum Cartographiae Geobotanicae, Warszawa-Bialowieza.
- Succow, M. & L. Jeschke. (1990): Moore in der Landschaft. Entstehung, Haushalt, Lebewelt, Verbreitung, Nutzung und Erhaltung der Moore. 268 p. Urania-Verlag Leipzig.
- Succow, M. (1989): Field Weed Vegetation in Relation to Side Characteristics in Bale Highland, Southern Ethiopia. Flora, Jena (1989) 183, p 359-377.
- Succow, M. (1989): Die Kapitel: Karpaten, Südosteuropäische Hochgebirge, Kaukasus, Mittelasiatische Hochgebirge und Altai. In: Hochgebirge der Erde. Urania-Verlag Leipzig (1989), 355 p., 2. Auflage 1990.
- Succow, M. (1988): Landschaftsökologische Moorkunde. VEB G.-Fischer-Verlag Jena (1988), 340 p. Teilaufgabe Borntraeger-Verlag Stuttgart .
- Knapp, H.-D., Jeschke, L., Succow, M. (1987): Gefährdete Pflanzengesellschaften. Hercynia NF Leipzig 24 (1987) 3, p 335-339.
- Succow, M.; Jeschke, L. (1986): Moore in der Landschaft: Entstehung, Haushalt, Lebenswelt, Verbreitung, Nutzung und Erhaltung der Moore. - Urania-Verlag Leipzig-Jena-Berlin.- 268 Seiten, 2. Auflage 1990, jeweils auch Lizenzauflagen Verlag Harry Deutsch Frankfurt/Main.
- Succow, M.; Kopp, D. (1985): Seen als Naturraumtypen. Petermanns Geogr. Mitt., p161-169.
- Succow, M.; Lange, E. (1984): The Mire Types of the German Democratic Republic. In European mires, edited by Peter D. Moore. London: Academic Press. 1984. p 149-175.
- Succow, M. (1983): Graslandstandorttypen der DDR - auf der Grundlage der Mittelmaßstäbigen Landwirtschaftlichen Standortkartierung. Arch. Acker- und Pflanzenbau und Bodenkunde. Berlin 27 (1983) 12, p 755-766.
- Succow, M. (1982): Naturraumtypen, Vegetation und Landnutzung. In: Rutschke, E. (Herausgeber): Die Vogelwelt Brandenburgs (Avifauna der DDR, Bd. II) Jena: Fischer-Verlag. p 24-33.
- Succow, M. (1980): Die Moortypen der DDR und ihre Bewertung für die Humuswirtschaft. Zeitschrift für angewandte Geologie, 26 (1980) 4, p. 193-203.
- Succow, M. (1979): Die Kapitel: Steppen, Halbwüsten und Wüsten in: Pflanzenwelt der Erde. Herausgegeben von Prof. Dr. F. Fukarek (Greifswald). Urania-Verlag Leipzig-Jena-Berlin, 1979, p 126-158, 2. Auflage 1982. Lizenzauflage in der SU und BRD, 3. Aufl. 1995.
- Succow, M.; Kloss, K.(1978): Standortverhältnisse der nordmongolischen Waldsteppenzonen im Vorland des westlichen Chentej. Arch. Acker- und Pflanzenbau und Bodenkunde, Berlin 22 (1978) 8, p 529-542.
- Kleinstäuber, G.; Succow, M.(1978): Zur Avifauna der Nordmongolei (Westliche Chentej-Ausläufer und Vorland). Mitt. aus dem Zoolog. Museum Berlin, Bd. 54, Supplementenheft Analen für Ornithologie 2, Akademie Verlag Berlin 1978, p 1-34.

Prof. em. Dr. Michael Succow

Prof. em. Dr. Michael Succow studierte und promovierte im Fach Biologie. 1981 habilitierte er an der Akademie der Landwirtschaftswissenschaften der DDR und wurde 1987 zum Professor ernannt. Als stellvertretender Umweltminister konnte Michael Succow in der Wendezeit mit einem engagierten Mitarbeiter-Team das Nationalparkprogramm der DDR erarbeiten und auf den Weg bringen.

Im Jahr 1992 erfolgte seine Berufung zum Universitätsprofessor an die Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald. Als Direktor baute er das Botanische Institut zu einer interdisziplinären Lehr- und Forschungseinrichtung aus und entwickelte den Studiengang Landschaftsökologie und Naturschutz. Es begann eine erfolgreiche Forschungstätigkeit im In- und Ausland, insbesondere zum Schutz bzw. zur nachhaltigen Nutzung von Ökosystemen in Transformationsländern des Ostens, der Mongolei und China. Michael Succow initiierte zahlreiche Naturschutzgroßprojekte, unter anderem UNESCO-Weltnaturerbe-Gebiete in Kamtschatka und der Kaukasus-Region, Biosphärenreservate in Kirgisistan, Kasachstan und Usbekistan sowie Nationalparke in der Mongolei, in Georgien und Russland.

1997 erhielt Michael Succow den Alternativen Nobelpreis der Right Livelihood Award Foundation in Stockholm. Das Preisgeld bildete den finanziellen Grundstock der Michael Succow Stiftung zum Schutz der Natur, die seit 1999 Naturschutzprojekte im In- und Ausland durchführt. Michael Succow ist Mitglied in zahlreichen wissenschaftlichen und gesellschaftlichen Gremien und berät auf Landes- und Bundesebene in Fragen von Naturschutz-, Landnutzungs- und Klimarelevanz. Mehr Informationen gibt es unter www.succow-stiftung.de.